

**Bericht über
die Sitzung der Umweltschutz-Initiative
vom 7. März 2019, 20 Uhr Sperber**

Anwesend: Walter Spies, Heinz-Ulrich Schmidt, Rainer Koch, Peter Zahn, Werner Rother, Frau Schwab

1. Der Bauer Fleischmann aus Winbuch (bei Schmidtmühlen) hat in der SRZ um Spender geworben, um einen Acker in eine **Blumenwiese** zu verwandeln. Walter hatte mit ihm telefoniert und er hatte zugesagt zu unserem Treffen zu kommen. Nach einem Leserbrief war verstimmt und wollte nicht mehr kommen.

Diskussion um den Sinn solcher Aktionen, sie sich mittlerweile als Kampagne des BBV herausgestellt haben.

Solche Wiesen werden für wenig sinnvoll gehalten, da sie nur vereinzelte Inseln wären und kein Verbund, da ihr langfristige Existenz nicht gesichert ist und eine natürliche Vielfalt erst möglich ist, wenn sich der Boden erholt hat und ringsum nicht gespritzt wird. Außerdem ist es ein allgemeine Aufgabe für Artenvielfalt zu sorgen die vom Staat gefördert werden muß.

Wir wollen aber in Kontakt bleiben und ggf. den Bauern vor Ort besuchen. Eine Spende wäre dann ggf. möglich.

2. Walter hat mit dem Bürgermeister wegen des Themas **Lichtverschmutzung** gesprochen. Dieser ist aber nicht bereit, die Beleuchtung zu reduzieren, da sie seiner Meinung nach ohnehin auf ein nötiges Maß beschränkt ist.

3. Er hat mit dem Bürgermeister auch über eine Beteiligung der Stadt zur **Klimaschutzwoche** gesprochen. Auch hier war keine Unterstützung zu erreichen.

4. Walter weist auf eine Bundestags-Petition der evangelischen Kirche zur **Höchstgeschwindigkeit 130** auf Autobahnen hin. Die Petition kann auf https://petitionen.bundestag.de/petitionen/_2019/_01/_09/Petition_89913.mitzeichnen.html mitgezeichnet werden.

5. Am 5. April wird es ab 16 Uhr eine Besichtigung der Geländes für den Bepo-**Verkehrsübungsplatz** mit den Grünen MdL Hartmann geben.

Ende gegen 21:30

Nächste Sitzung: 4. April 2019, 20 Uhr, Sperber